

# INHALT

Vorwort ..... 7

*Jan Brademann*: Leben bei den Toten. Perspektiven einer Geschichte des  
ländlichen Kirchhofs ..... 9

## 1. VERBINDUNGEN NACH AUSSEN. RECHTS-, SIEDLUNGS-, UND SPRACHGESCHICHTLICHE ASPEKTE

*Gerhard Franke*: »Praecipimus etiam ut in eos, qui ad ecclesiam vel  
coemeterium confugerint, nullus omnino manum mittere audeat«.  
Beobachtungen zur Asylschutzfunktion christlicher Friedhöfe ..... 53

*Manfred Balzer*: Kirchen und Siedlungsgang im westfälischen Mittelalter ..... 83

*Leopold Schütte*: *Cimeterium* – Kirchhof – Friedhof: Wörter und Sachen.  
Sprachgeschichtliche Überlegungen zu Bedeutung und Wahrnehmung  
von Kirchhöfen ..... 117

## 2. PROVISOREN UND STATUTEN. DER KIRCHHOF ALS GEGENSTAND GEMEINDLICHER EIGENVERANTWORTUNG UND KIRCHLICHER NORMIERUNG IM SPÄTMITTELALTER

*Arnd Reitemeier*: Die Kirchhöfe der Pfarrkirchen in der Stadt des späten  
Mittelalters ..... 129

*Wilhelm Janssen*: Kirchhof und Begräbnis in kölnischen Diözesan- und  
Dekanatsstatuten des späten Mittelalters ..... 145

## 3. *Communio vivorum et mortuorum*. TOTENBRAUCH, LITURGISCHE VORGABEN UND KONFESSIONSKONFLIKT

*Christoph Daxelmüller*: Der Friedhof als Kommunikationsraum, der Tote  
als Familienmitglied. Historische Stratigraphien des Umgangs mit  
dem Tod ..... 157

*Jürgen Bärsch*: Der Kirchhof als Ort des Gottesdienstes. Liturgiegeschichtliche  
Beobachtungen anhand nachtridentinischer Diözesanritualien aus Köln,  
Münster, Osnabrück und Paderborn ..... 173

<i>David M. Luebke</i> : Churchyard and confession. Grave desecration, burial practice and the social order during the Confessional Age – The case of Warendorf .....	193
 4. MEMORIA UND TOPOGRAPHIE. DER KIRCHHOF ALS ORT SOZIALER DISTINKTION	
<i>Vera Isaiasz</i> : Adlige Memorialkultur und dörfliches Begräbnis. Bestattungstopographie und Repräsentation sozialer Ordnung am und im Dom zu Brandenburg .....	215
<i>Bärbel Sunderbrink</i> : Dörfliche Eliten, Unterschichten und das Ende des Begräbnisses im Dorf. Kirchhöfe des Ravensberger Landes als Orte gesellschaftlicher Konfliktlagen im 19. Jahrhundert .....	237
<i>Heike Düselder</i> : »O ewich is so lanck«. Die Sozialtopographie des Kirchhofs in einem lutherischen Territorium – Das Beispiel der Grafschaft Oldenburg .....	253
 5. TOPOGRAPHIE, BAU- UND SOZIALSTRUKTUR. BESTANDSAUFNAHMEN IN WESTFALEN	
<i>Peter Ilisch</i> : Kirchhöfe in Dörfern und Kleinstädten des westlichen und südlichen Münsterlandes. Eine Übersicht .....	267
<i>Fred Kaspar</i> : Der Kirchhof als religiöser und sozialer Ort. Bauhistorische Überlegungen an westfälischen Beispielen .....	293
<i>Thomas Spohn</i> : Bezüge zwischen Kirchhof und Pfarrhof. Beobachtungen vorwiegend zum Sauerland und Münsterland im 18. und 19. Jahrhundert ..	329
<i>Jochen Ossenbrink</i> : Der Kirchhof in Herzebrock. Bauhistorische, rechts- und sozialgeschichtliche Mikroperspektiven .....	341
<i>Philipp Dotschev</i> : Spieker, Schweinestall und Simultaneum. Sozialtopographie und Raumwahrnehmung des Kirchhofs von Badbergen um 1800 ..	369
 6. AUSBLICK	
<i>Jan Brademann / Werner Freitag</i> : Heilig und profan. Der Kirchhof als Ort symbolischer Kommunikation – eine Forschungsskizze .....	391
Die Autorinnen und Autoren dieses Bandes .....	413
Ortsregister .....	419